

Prayers for November DIAKONIA

".....When I was hungry you gave me food, when I was thirsty you gave me a drink, when I was a stranger you welcomed me, naked you clothed me, sick you cared for me, when in prison you visited me..."

I replied, "When, Lord, did I do these things?" and he replied,

" Just as you did it to one of the least of these who are members of my family, you did it to me.""
Matthew 25: 31- 40. {Gospel for the feast of Christ the King}

In the coming season of Advent, we journey with the Prophets preparing the way for Jesus to come into our hearts and lives. The Prophets were challenging and transforming people, servants and proclaimers of God's love in the world. Jesus' words echo that of the Prophets before him, bringing a focus and purpose to our servant hood in the lives and needs of the people we meet each day.

In the UK, the spiritual tradition of the Celtic saints is to pray through every action and every encounter of every day. As we pray for one another in DIAKONIA and our ministries, a modern hymn from this ancient tradition can help us pray our own responses in the World today.

Christ's is the world, in which we move,
Christ's are the folk we are summoned to love
Christ is the voice, who calls us to care,
And Christ is the one who meets us here.

To the lost Christ shows his face;
To the unloved he gives his embrace;
To those who cry in pain or disgrace,
Christ makes with his friends a touching place.

(John Bell and Graham Moule© 1989 Wild Goose Resource Group)

Ann Wren (UK Representative)

DIAKONIA Gebetsbrief November

"... als ich hungrig war, gabst Du mir Speise, als ich durstig war, gabst Du mir zu trinken, als ich ein Fremder war, hast Du mich willkommen geheißen, als ich nackt war, gabst Du mir Kleidung, als ich krank war, hast Du mich umsorgt, als ich im Gefängnis war, hast Du mich besucht..." Ich antwortete, „wann, Herr, tat ich das“? Und er antwortete, „was ihr getan habt einem unter diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan.“ (Matth. 25, 31-40 – Evangelium Ewigkeitssonntag)

In der vor uns liegenden Adventszeit machen wir uns zusammen mit den Propheten bereit, den Weg für Jesus in unsere Herzen und Leben vorzubereiten. Die Propheten haben Menschen provoziert und verändert und Gottes Liebe in der Welt verkündet. Jesus nimmt die Aussage der Propheten vor ihm auf und richtet den Blick in unserem Leben als Diener Gottes auf die Lebensumstände und Bedürfnisse der Menschen um uns herum.

Aus der keltischen Tradition heraus ist es in Großbritannien üblich, durch jede Tat und jedes Erlebnis des Tages hindurch zu beten. Bei unserem Gebet füreinander und für unseren Dienst in DIAKONIA kann uns vielleicht dieses moderne Gebet helfen, das aus dieser alten Tradition hervorgegangen ist.

Christus ist die Welt, in der wir uns bewegen,
Christus ist das Volk, das wir lieben sollen,
Christus ist die Stimme, die uns zu Fürsorge ruft,
Und hier ist es, wo wir Christus begegnen.

Den Verlorenen zeigt Christus sein Gesicht;
Die Ungeliebten umarmt er;
Denjenigen, die vor Schmerz oder Unglück schreien,
Bereitet Christus mit seinen Freunden einen tröstenden Ort.

(John Bell and Graham Moule© 1989 Wild Goose Resource Group)

Ann Wren (UK Representative)